

„Selbstporträts ohne Personen“

Kunstverein-Projekt macht private
Räume im Ruhrgebiet sichtbar

RECKLINGHAUSEN. Das RUHR.2010-Projekt des Kunstvereins RE im Rahmen von „GrenzGebietRuhr“ geht in den Endspurt. Noch bis 31. Juli sind alle Menschen im Ruhrgebiet herzlich eingeladen, mit ihrer Handy- oder Digitalkamera den liebsten Ort in ihrem Zuhause zu fotografieren.

Alle Fotos, die bis zu diesem Termin unter www.beim-mir-2010.de hochgeladen werden, können Teil einer Ausstellung werden, die am 4. September, 18 Uhr, im Kutschershaus eröffnet wird. Einzige Voraussetzung:

Der liebste Ort sollte ohne Personen abgelichtet werden.

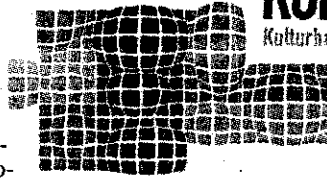
„bei mir“ ist ein Kunstprojekt zum Thema Wohnen und Identität, das Menschen aus dem Ruhrgebiet einlädt, ihr Zuhause zu fotografieren. Im Mittelpunkt steht der liebste Platz im eigenen Heim, der Ort, an dem man sich geborgen fühlt und ganz „bei sich“ ist. Als „Selbstporträts ohne Personen“ machen die selbst aufgenommenen Fotografien die vielfältigen Lebenswelten von Menschen im Ruhrgebiet

sichtbar, sollen den Fokus ganz auf die Einrichtung, Möbel, Wandschmuck oder Kunstwerke lenken. In der Ausstellung und einer begleitenden Internetgalerie gibt „bei mir“ einen Einblick in die Wohnkultur der Menschen dieser Region.

Die Fotoausstellung soll nicht durch einen professionellen oder Künstler umgesetzt, sondern von allen beteiligten Personen selbst gestaltet werden. Die Handy- und Digitalfotografie macht es auf

unkomplizierte Weise möglich, die

RUHR.2010
Kulturhauptstadt Europas



Lebenswelt der Menschen sichtbar und private Räume öffentlich werden zu lassen. Mit

dem Ausstellungsprojekt beteiligt sich der Kunstverein Recklinghausen am Projekt „GrenzGebietRuhr“ der 14 Ruhrgebiets-Kunstvereine bzw. Künstlerhäuser im Rahmen der Kulturhauptstadt RUHR.2010. Ein gemeinsamer Katalog wird am Ende alle verschiedenen Grenz-Gebiete bündeln.

@ Informationen zur Aktion im Internet: www.beim-mir-2010.de, www.kunstverein-recklinghausen.de

Dienstag, 20. Juli 2010

Nummer 166